

Pressemitteilung

Wo Glaube ist, da ist auch Lachen

Werkstatt Feministische Theologie mit der Clownin und Theologin Dr. Gisela Matthiae

Darmstadt, 8. Oktober 2014. Humor und Lachen gelten nicht gerade als christliche Tugenden. Im Gegenteil: manchmal wird Lachen sogar als Ausdruck von Sünde gedeutet. Dr. Gisela Matthiae sieht das anders: „Lachen ist Ausdruck des christlichen Glaubens – und hat eine höchst politische Dimension“, ist die Clownin und Theologin überzeugt. Diese spannende These stellte Dr. Matthiae in der diesjährigen Werkstatt Feministische Theologie vor, die vom 26. bis 28. September im Martin-Niemöller-Haus im Taunus stattfand. Eingeladen hatte der Landesverband Evangelische Frauen in Hessen und Nassau e.V. in Kooperation mit dem evangelischen Frauenbegegnungszentrum in Frankfurt (EVA).

Gemeinsam mit der theologischen Referentin Pfarrerin Monika Kreuz und Verbandsreferentin Kristin Flach-Köhler nahm Dr. Matthiae die Teilnehmerinnen mit auf eine unterhaltsame Spurensuche von Lachen in Geschichte und Gegenwart. Lachen Frauen anders als Männer? Worüber lachen fromme Christen? Und welche gesellschaftspolitische Kraft steckt im Lachen – damals wie heute? „Befreites, erleichtertes, weises und fröhliches Lachen weiß um das Leichte im Schweren, um die Freude im Leid, um das Vollkommene im Unvollkommenen“, so Dr. Matthiae. „Vor Gott sind wir beides, vollkommen und unvollkommen zugleich. Und genau in diesem Paradox liegt die politische Dimension des Humors: Lachen ist ein Einspruch gegen den gesellschaftlichen Anspruch, stets perfekt sein zu sollen.“ Mit Humor werden Menschen nicht die Perfektion anstreben, sondern ein besseres, gerechteres Leben – gerade mit allen Schwächen, Sehnsüchten, Macken und Marotten.

Lebhaft und engagiert diskutierten die Teilnehmerinnen, die aus dem gesamten Kirchengebiet Hessen und Nassau angereist waren, diese Thesen und setzten sich auch mit der Frage auseinander, wie Humor Raum für neue Sichtweisen schafft. Denn Lachen verbindet, schafft aber auch Distanz: eine kritische Distanz zu den Verhältnissen und zu sich selbst beispielsweise. Wer über sich selbst lachen kann, geht nachsichtig mit sich um, nimmt sich selbst zwar sehr wohl ernst – aber eben nicht zu sehr. So kommt wieder etwas in Bewegung, es entstehen neue Gestaltungsmöglichkeiten und neue Perspektiven.

Konkret konnten die Teilnehmerinnen diese These an einem Praxisbeispiel ausprobieren: Dr. Matthiae lud die Frauen ein, altbekannte biblische Texte einmal so zu lesen, als seien sie mit humorvoller Absicht geschrieben worden. Denn das könne bei vielen Texten unterstellt werden. Lachen und Bibel – das sei freilich ein ungewohnter Blickwinkel. Doch oft, wenn biblische Erzählungen merkwürdig erscheinen, die Sprache gar komisch wirkt, oder – wie bei Sarah und Abraham – das Lachen selbst vorkommt, prallen menschliche Erfahrun-

Seite 1 von 2

gen und göttliche Möglichkeiten Gottes aufeinander. Sollte – bei Gott – nicht doch noch eine andere, eine bessere Welt möglich sein? „Komik ist auch ein anderes Wort für die unglaublichen Verheißungen Gottes“, so Dr. Matthiae. Dementsprechend lautete auch ihr Schlusssapell an die Teilnehmerinnen: „Glaubt an das Verrückte und macht etwas Verrücktes – und lacht gelegentlich auch einmal über euch selbst!“

Evangelische Frauen in Hessen und Nassau e.V. (EFHN)

Der Landesverband der Evangelischen Frauen in Hessen und Nassau e.V. ist ein Mitglieder- und Dachverband für Frauen- und Familienarbeit auf dem Gebiet der hessen-nassauischen Kirche. Der Verband ist die Stimme evangelischer Frauen in Kirche und Gesellschaft. Er fördert und unterstützt die Arbeit von und mit Frauen in kirchlichen Bezügen und ermutigt Frauen, in der heutigen Welt als Christinnen zu leben.

Mit frauenspezifischer Kompetenz und Sicht setzt der Verband theologische, spirituelle, sozialdiakonische und politische Impulse. Mit den vier in ihrer Trägerschaft befindlichen Evangelischen Familien-Bildungsstätten und rund 30. 000 Teilnehmenden jährlich, sind die Evangelischen Frauen die größte Anbieterin für Familienbildung im Kirchengebiet.

Zu dem Landesverband Evangelische Frauen in Hessen und Nassau e.V. gehören 370 Mitgliedsgruppen, 18 Frauenverbände und 350 Einzelmitglieder.

Mareike Rückziegel
Referentin für Öffentlichkeitsarbeit

Evangelische Frauen in Hessen und Nassau e. V.
Erbacher Straße 17
64287 Darmstadt

Telefon: 06151 / 6690-150 (Zentrale)
Telefon: 06151 / 6690-165 (Durchwahl)
Fax: 06151 / 6690-169

E-Mail: mareike.rueckziegel@evangelischefrauen.de
www.evangelischefrauen.de